Vorwort der Redaktion

Autor(en): **Brunner, Hans / Fürst, Otto / Hottiger, Otto**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Aarburger Neujahrsblatt**

Band (Jahr): **- (1997)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort der Redaktion

Auch in der vorliegenden 36. Ausgabe des Neujahrsblattes haben sich Autoren und Redaktion bemüht, dem Leser interessante Informationen über die nähere und fernere Vergangenheit unseres Städtchens und seiner Umgebung zu vermitteln.

Die reich illustrierten Beiträge über die aufwendige Sanierung von Aarebrücke und Damm werden vor allem die technisch interessierten Leser ansprechen.

Ein Kapitel Gemeindepolitik behandelt Otto Hottiger in seinem Beitrag über die Irrungen und Wirrungen betreffend die Standortfrage für das um die Jahrhundertwende gebaute Hofmattschulhaus.

Die «Franke-Stiftung» und ihre wertvolle Tätigkeit im Dienste von Kultur und Bildung wird von René Kälin, dem Präsidenten des Stiftungsrates, vorgestellt.

Drei Autoren benützen das 10jährige Bestehen des Jugend-Treffpunktes «Alte Turnhalle» zu einer lebendigen Schilderung von dessen Entstehung und seiner heutigen Tätigkeit.

Aus der kompetenten Feder von Hans-Ulrich Schär stammt der Beitrag über die Bedeutung der Landwirtschaft in Aarburg in Vergangenheit und Gegenwart.

Ein Beitrag von Charles Veuve schildert den segensreichen Einsatz des Vereins ehemaliger Bezirksschüler zum Vorteil der gesamten Oberstufe der Aarburger Schule.

Ulrich Heiniger zeigt an Hand eines Textes aus dem Jahre 1900 und verschiedenen Beispielen aus seiner reichhaltigen Postkartensammlung die grosse Beliebtheit des Säli-schlösslis als Ausflugsziel seit über 100 Jahren.

Einen Überblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres bietet wie immer die ausführliche Aarburger Chronik von Otto Fürst.

Eine weitere Folge von Tagebuchblättern einer 15jährigen Aarburgerin aus den 30er Jahren bringt der illustrierte Beitrag von Dori Wanitsch-Morf.

Auch die diesjährige Ausgabe wird abgerundet durch das Verzeichnis der betagten Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die aktuelle Zusammensetzung der Behörden und Amtsstellen.

Das Redaktionsteam dankt allen Verfassern für ihre «honorarfreie» Mitarbeit und ganz besonders den Sponsoren und Inserenten für die finanzielle Unterstützung. Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass möglichst viele Leser den beigelegten Einzahlungsschein benützen. Nur so kann das weitere Erscheinen des Neujahrsblattes gewährleistet werden.

Allen Lesern sowie der gesamten Bevölkerung von Aarburg und Umgebung entbieten wir die besten Wünsche zum Jahreswechsel.

Das Redaktionsteam:

Hans Brunner
Otto Fürst
Otto Hottiger
Walter Kalberer
Heinrich Schöni